

6 Außerbetriebsetzung des Schwenkladers

(1) Schwenklader auf festem Untergrund abstellen, nach Möglichkeit nicht auf Steigungen.

(2) Die Schaufel bzw. das Anbaugerät sind frontal auf den Boden abzusetzen.

(3) Fahrtrichtungsschalter in Neutralstellung bringen.

(4) Handhebel für Feststellbremse auf "Fest" bringen.

ACHTUNG

Beim Abstellen auf einer Steigung müssen zusätzlich die Unterlegkeile vor die Räder der Starrachse gelegt werden.

(5) Zugschalter "Motor stop" so lange ziehen, bis Motor zum Stillstand kommt.

Ist der Motor stark erhitzt, so muß er vor der Außerbetriebsetzung zum Temperatúrausgleich noch 2 - 3 Minuten im Leerlauf weiterlaufen.

(6) Zündschlüssel bis in 0-Stellung nach links drehen und abziehen.

7 Abschleppen des Schwenkladers

(1) Der Schwenklader wird gemäß Abschnitt 2 vorbereitet. Zusätzlich muß der Schaufelarm um das Maß angehoben werden, welches für den Freigang einer Abschleppstange benötigt wird.

(2) Kugelblockhähne für Heben und Kippen schließen, Schwenkwerk durch Blockierungskeil festsetzen.

(3) Handhebel für Gangschaltung so stellen, daß dieser sich zwischen Arbeits- und Transportfahrt in Neutralstellung befindet und festgesetzt wird.

(4) Handhebel für Feststellbremse in Stellung "los" bringen.

(5) Fahrtrichtungsschalter in 0-Stellung bringen.

(6) Der Schwenklader läßt sich nur unter erheblichem Kraftaufwand lenken. Schwenklader in Schrittschwindigkeit abschleppen. Längere Abschleppfahrten sind zu vermeiden.

HINWEIS

Sollte durch einen Getriebebeschaden das Abschleppen wie oben beschrieben nicht möglich sein, müssen beide Gelenkwellen (vom Verteilergetriebe zu den Achsen) ausgebaut werden.